



Tätigkeitsprogramm 2025

Politische Schwerpunkte

Weiterentwicklung der Agrarpolitik: Der SAV bringt die Anliegen der Alpwirtschaft in Politik und Verwaltung ein. Er hat eine aktive Rolle bei der Ausarbeitung der Agrarpolitik 2030+.

Umsetzung Jagdgesetzgebung: Der SAV bringt sich bei der Umsetzung der neuen Jagdverordnung und der Vollzugshilfe ein. Ziel ist eine effiziente Regulierung der Wolfsbestände und vollständige Entschädigung aller Aufwände und Verluste. Es dürfen keine Alpen wegen Grossraubtierpräsenz aufgegeben werden müssen.

Flächendeckende Bewirtschaftung: Der SAV setzt sich dafür ein, dass die Rahmenbedingungen so gestaltet werden, dass eine flächendeckende Bewirtschaftung der Alpen weiterhin gesichert ist.

Direktzahlungen: Der SAV setzt sich dafür ein, dass das Finanzvolumen für das Sömmerungsgebiet gehalten wird.

Milchviehhaltung: Der SAV entwickelt Massnahmenvorschläge, wie die Milchviehhaltung und die Alpkäseproduktion gefördert werden können.

Klimawandel: Der SAV unterstützt die Sömmerungsbetriebe bei der Anpassung an den Klimawandel. Er setzt sich für die Sicherstellung der Gelder von Bund und Kantonen für Meliorationsprojekte ein und unterstützt Massnahmen zur Eindämmung der Verbuschung der Alpweiden.

Erneuerbare Energien: Der SAV setzt sich dafür ein, dass die Interessen der Alpwirtschaft bei der Gewinnung von erneuerbaren Energien im Sömmerungsgebiet gewahrt werden.

Beratung & Forschung

Alpexkursion: Organisation in Zusammenarbeit mit einer SAV-Mitgliedsektion.

SAV-Fachtagung: Präsentation von 2-3 ausgewählten alpwirtschaftlichen Themen im Anschluss an die Hauptversammlung

Versammlungen der SAV-Sektionen: Weitergabe der SAV-Aktualitäten an die Sektionsmitglieder.

Präsident/innen-Konferenz: Weitergabe der SAV-Aktualitäten an die Sektionspräsident:innen und Sektionsvorstände.

Wissensportal Alpwirtschaft: Aufarbeitung aller alpwirtschaftlichen Informationen und Beratungsgrundlagen in Zusammenarbeit mit Agridea. Die Informationen werden zentral und digital zur Verfügung gestellt.

SAV-Branchenleitlinie: Gesamtkoordination der Verteilung, der Umsetzung auf den Alpbetrieben und der Aktualisierung in Zusammenarbeit mit der Alpkäsereiberatung, Agroscope und den Lizenznehmern.

Forschungs- und Beratungsprojekten im Bereich Alpwirtschaft:

- Mitarbeit beim Forschungsprojekt „Alppersonal“ der HAFL, Aufarbeitung der Forschungsergebnisse und Formulierung von Handlungsempfehlungen.
- Mitarbeit im Pilotprojekt Sommermastitis (*t. pyogenes*) unter Leitung der HAFL.
- Weiterentwicklung des Pilotprojekts „Tiersuche auf Alpweiden mit Drohnen“ in Zusammenarbeit mit dem Verein Rehkitzrettung Schweiz.
- Einsitz in der Begleitgruppe des Forschungsprojekts „Die passende Kuh für die Alp“ von Agroscope.

UNESCO-Anerkennung der Alpsaison als immaterielles Kulturerbe: Lead bei der Umsetzung in Zusammenarbeit mit Agridea:

- Aufbau einer Koordinationsstruktur für die Umsetzungsprojekte.
- Vorprojekt für ein nationales Alparchiv.
- Vorprojekt für eine Wanderausstellung zum Thema Alpwirtschaft.

Dialogplattform „Weidemanagement und Grossraubtiere“: Mitorganisation von 2 Veranstaltungen zu einem aktuellen Schwerpunktthema (1* digital, 1*Exkursion) in Zusammenarbeit mit SAB und SBV.

Dialogplattform „Forschung-Praxis Berglandwirtschaft“ der SAB: Mitarbeit in der Steuerungsgruppe, Streuen der Inhalte und Erkenntnisse. Schwerpunktthema 2025: Verbuschung.

Kommunikation und Mitgliederkontakt

- 3-4 Newsletter mit Informationen aus Politik, Forschung und Beratung.
- Pflegen und Aktualisieren der anderen Kommunikationskanäle: Internetseite, WhatsApp-Kanal, Facebookseite.
- Rapport an die Sektionen mit den wichtigsten Entscheidungen aus den Vorstandssitzungen.
- Beantwortung von Mitgliederanfragen.
- Medienmitteilungen, Artikel in Zeitschriften.
- Auskünfte an Medien und Dritte rund um die Alpwirtschaft.

Interne Organisation:

- Budgetkonsolidierung nach der SAV-Neustrukturierung und der Einführung des neuen Inkassosystems.
- Überarbeitung und Aktualisierung des Systems der Äplerehrungen und Alptaxationen.